Bayreuth ist es wert.

Unser Wahlprogramm



Bayreuth ist es wert.

Wir als Bayreuther SPD wissen: Nur wer Menschen wirklich zuhört, kann für sie mehr erreichen. Wir haben auf das Bauchgefühl der Bayreutherinnen und Bayreuther gehört. Wir haben Expertise gesammelt und Lösungen entwickelt. Wir arbeiten mit Anstand und Verantwortung an der Zukunft unserer Stadt – und das gerade auch in Zeiten knapper Kassen. Vor allem aber haben wir den Mut zu Veränderung und Fortschritt. Deshalb arbeiten wir als Bayreuther SPD für Euch an einem bildungsstarken, lebenswerten und modernen Bayreuth!



Unser bildungsstarkes Bayreuth

- hat gute Betreuungsangebote und unterstützt Familien.
- steht für gute Bildung und Ausbildung von Anfang an.
- investiert in bezahlbaren Wohnraum und gute Gesundheitsversorgung.

Unser lebenswertes Bayreuth

- fördert Kreativität und entwickelt die Kulturstadt Bayreuth weiter.
- stärkt unsere Sportvereine und definiert die Sportstadt Bayreuth neu.
- lebt Integration und Inklusion und unterstützt Vielfalt und Respekt.

Unser modernes Bayreuth

- betreibt eine fortschrittliche Stadtplanung und stärkt Unternehmen.
- unterstützt Nachhaltigkeit und umweltbewusste Mobilität.
- hat ein digitalisiertes Rathaus und denkt Verwaltung neu.

Im Rathaus braucht es dafür einen engagierten Fachmann, Moderator und Strategen, weil Fortschritt nicht von allein passiert. Wir sind uns sicher: Zippel kann das. Mit einem engagierten Oberbürgermeister und einer starken SPD-Stadtratsfraktion gestalten wir das Bayreuth von morgen: bildungsstark, lebenswert und modern! Denn Bayreuth ist es wert.

andreaszippel.de Seite 2/12





Kitas und Familien:

Betreuung schaffen, Familien unterstützen

Unsere Vision:

Die Kleinsten unserer Gesellschaft sind unsere größte Zukunft. Die Stadt Bayreuth arbeitet daher gemeinsam mit den sozialen Trägern an einem flächendeckenden und hochwertigen Angebot an Kita-Plätzen und Betreuungsangeboten für Kinder. Die Kosten der Betreuungsangebote müssen auch für geringverdienende Familien bezahlbar sein. Die Zusammenarbeit mit den sozialen Trägern wird intensiviert und ist von gegenseitigem Respekt geprägt.

Unsere Ziele:

- Wir bauen eine integrierte Sozialplanung auf und sorgen endlich für vorausschauende Kita- und Betreuungsplanung in den einzelnen Stadtteilen.
- Wir vermeiden kostspielige Containerlösungen, die Betreuungslücken stopfen, die durch bessere Planung und Umsetzung nicht entstanden wären.
- Wir verbessern die Kommunikation und Zusammenarbeit mit den Sozialen Trägern, die die überwiegende Mehrheit der Kitas und Horte unterhalten und den gesetzlichen Betreuungsanspruch mit uns umsetzen.
- Wir erarbeiten zusammen mit den sozialen Trägern eine faire Verteilung der Investitionskosten für den Bau und Unterhalt von Kita- und Hortgebäuden, sodass weitere und hochwertige Kita- und Hortplätze entstehen.
- Wir werden gemeinsam mit den sozialen Trägern den ab 2026 beginnenden Anspruch auf eine Nachmittagsbetreuung durch einen Platz im Hort oder in der offenen Ganztagsschule umsetzen.
- Wir setzen uns dafür ein, dass es keine massiven Erhöhungen der Kita-Elternbeiträge wie in der Vergangenheit mehr gibt. Wir fordern, dass sich der Freistaat Bayern stärker in die Kita-Finanzierung einbringt.
- Wir nehmen den Gesamt-Kita-Elternbeirat ernst und binden ihn auf Augenhöhe in die Entscheidungen der Trägerversammlung ein.

Schule und Jugend:

Gute Bildung – von Anfang an

Unsere Vision:

Unsere Stadt Bayreuth soll exzellenter Bildungsstandort werden. Dazu werden insbesondere Kinder und Jugendliche auf ihrem (Aus-)Bildungsweg stärker gefördert. Eine moderne Bildungslandschaft braucht vor allem gut ausgestattete und sanierte Schulen sowie eine enge Zusammenarbeit mit den Familien. Kinder und Jugendliche haben in der Stadt Bayreuth gute Freizeit- und Unterstützungsangebote und offene Jugendräume.

andreaszippel.de Seite 3/12





Unsere Ziele:

- Wir werden endlich gemeinsam mit den Schulleitungen, den Lehrkräften und Schülermitvertretungen, den kommunalen und staatlichen Schul- und Baubehörden ein Schulentwicklungskonzept aufstellen. Damit entwickeln wir einen konkreten Plan zur Sanierung und Erweiterung unserer Bayreuther Schulen, den wir transparent umsetzen werden.
- Wir sind der festen Überzeugung, dass der Unterhalt und die Sanierungen unserer Bayreuther Schulen die höchste Priorität im Baubereich haben.
- Wir wollen auch ein städtisches Immobilienmanagement aufbauen, um den Unterhalt der Schulen schneller und effizienter zu ermöglichen. Die Schulen sollen zudem selbst mehr Mittel für kleinere Reparaturen erhalten.
- Wir wollen die Mitarbeitenden unserer Bauverwaltung unterstützen und ihre Arbeitsweise modernisieren, um schneller und effizienter zu bauen. Wir werden dazu die Bauprozesse analysieren und digitalisieren sowie konsequentes Baucontrolling und eine zentrale Vergabestelle einführen.
- Wir stehen zu unserem hervorragenden dualen Ausbildungssystem und unterstützen daher den Bau der neuen Gewerblichen Berufsschule.
- Wir werden die Gründung eines Zweckverbands Schulen mit dem Landkreis Bayreuth prüfen, um unsere Bildungsregion zu stärken.
- Wir werden die Sicherheit unserer Schulwege verbessern, sodass Eltern ihre Kinder und Jugendlichen ohne Sorgen mit dem Bus, zu Fuß oder mit dem Fahrrad zur Schule schicken können.
- Wir wollen ein barrierefreies und altersübergreifendes Angebot an gut erreichbaren Spielplätzen in jedem Stadtteil. Gerade in der Innenstadt wollen wir ein Spielgeräteangebot für Kinder schaffen.
- Wir wollen die Einrichtung eines offenen Jugendtreffs mitten in der Bayreuther Innenstadt prüfen, um mehr konsumfreie, aber zentrale Aufenthaltsräume für Jugendliche zu schaffen.
- Wir wollen das RW21 als Anlaufstelle für Familien stärken und insbesondere auch die noch ungenutzten Räume im Keller zugänglich machen. Auch die vielen Sommerferienangebote sollen noch besser miteinander vernetzt werden.

Wohnraum und Gesundheit:

Sinnvoll bauen, bezahlbar wohnen

Unsere Vision:

Die Stadt Bayreuth wird ihrer Aufgabe gerecht, den Bedarf an gutem Wohnraum zu decken. Es gibt genügend bezahlbare, barrierefreie und gut an das öffentliche Verkehrsnetz angebundene Wohnungen. Dabei gibt es passende Wohnkonzepte für alle Generationen, egal ob Wohnheime für Auszubildende oder Studierende, Wohnungen und Wohnhäuser für Alleinstehende oder Familien, und barrierefreien Wohnraum für Menschen mit Behinderung oder ältere Menschen. Auch unsere Gesundheitsversorgung bleibt auf einem hohen Niveau, indem unser Klinikum in kommunaler Hand verbleibt, saniert wird und Spitzenmedizin betreibt.

andreaszippel.de Seite 4/12





Unsere Ziele:

- Wir legen den Fokus auf den Bau von bezahlbarem Geschosswohnbauten, um dem Bedarf an kostengünstigem Wohnraum gerecht zu werden. Wir werden planerisch den Bau von höheren Wohngebäuden ermöglichen, um schnell mehr bezahlbaren Wohnraum zu schaffen.
- Wir wollen den Anteil barrierefreier Wohnungen erhöhen. Wir konzentrieren uns vor allem auf die Nachverdichtung im Stadtgebiet, um wertvolle Grünflächen und unsere reichhaltige regionale Artenvielfalt zu schützen.
- Wir achten bei der Planung neuer Wohnquartiere auf einen hohen Anteil sozial geförderten Wohnraums, energieeffizientes Bauen, soziale Durchmischung, eine gute Anbindung an den Öffentlichen
 Personennahverkehr sowie einen Zugang zu Gemeinschaftsräumen und Kita-Infrastruktur. Im
 Ergebnis entwickeln wir damit lebendige Wohnquartiere mit stadtteilbezogenen Angeboten.
- Wir wollen prüfen, wie die städtische Wohnbaugesellschaft Gewog, die gemeinnützige Bayreuther Wohnungsbaugenossenschaft GBW und der genossenschaftliche Bauverein Bayreuth noch stärker kooperieren können, um den sozialen Wohnungsbau weiter zu stärken.
- Wir stehen zur kommunalen Trägerschaft des Klinikums Bayreuth und lehnen eine Privatisierung ab.
- Wir wollen die Sanierung des Klinikums vorantreiben, die Vernetzung zwischen den Betriebsstätten intensivieren und die Arbeitsbedingungen der Mitarbeitenden des Klinikums verbessern. Damit stärken wir die Spitzenmedizin in Oberfranken.
- Wir unterstützen die Fortentwicklung des Medizin Campus Oberfranken und die exzellente Ausbildung an den Berufsschulen des Klinikums, um für unsere Region medizinische und technische Fachkräfte zu gewinnen und zu halten.

Sport und Freizeit:

Sportvereine stärken, Sportstadt Bayreuth neu definieren

Unsere Vision:

Die Stadt Bayreuth knüpft an ihre stolze Sport-Tradition an und definiert neu, was die Sportstadt Bayreuth heutzutage ausmacht. Wir ertüchtigen nach einer gemeinsam entwickelten Strategie unsere städtischen Sportstätten. Der Jugend- und Breitensport durch unsere Bayreuther Sportvereine wird als Treiber von Gemeinschaftssinn, Gesundheit und Integration unterstützt. Der erfolgreiche Profisport gehört zu Bayreuths Selbstverständnis.

Unsere Ziele:

- Wir werden ein Referat für Kultur und Sport einrichten. Dadurch sind alle städtischen Sportstätten und Veranstaltungsorte unter einem Referat vereint, was die Organisation von Sportveranstaltungen und die Unterstützung unserer Bayreuther Sportvereine erheblich erleichtert.
- Wir wollen den Unterhalt der städtischen Sportstätten durch den Aufbau eines städtischen Immobilienmanagements professionalisieren, in dem Arbeitsprozesse gebündelt werden und die Kommunikation beschleunigt wird.

andreaszippel.de Seite 5/12





- Wir werden zusammen mit den Bayreuther Vereinen ein Sportstättenkonzept erarbeiten, um Planungssicherheit und Perspektive für sportlichen Erfolg zu ermöglichen. Dadurch werden wir transparent mit der Öffentlichkeit diskutieren, wie wir auch in Zeiten angespannter Kommunalfinanzen unsere Bayreuther Sportszene unterstützen können.
- Wir wollen die städtischen Sporthallen und Spielfelder weiterhin für den Jugendsport kostenlos halten und Jugendarbeit finanziell unterstützen.
- Wir wollen prüfen, wie wir auch in finanziell angespannten Zeiten durch organisatorische Veränderungen und bessere Kommunikation das Angebot für unsere Sportvereine verbessern können. Zum Beispiel werden wir prüfen, ob wir in Zusammenarbeit mit den Bayreuther Sportvereinen die Sporthallen länger öffnen können, um mehr Trainingszeit zu ermöglichen. Wir wollen die Flexibilität bei der Hallenbelegung erhöhen, falls Trainingszeiten wegen Krankheit oder zu weniger Teilnehmender ausfallen. Auch werden wir prüfen, ob wir ein digitales und transparentes Buchungstool für Sportvereine einführen und ein elektronisches Schließsystem für Sporthallen installieren können. Wir wollen auch prüfen, ob wir in Zusammenarbeit mit den Bayreuther Schulen deren Außensportanlagen im Sommer öffentlich zugänglich machen können.
- Wir wollen die Zuschussgerechtigkeit für Investitionsmaßnahmen derjenigen Bayreuther Sportvereine verbessern, die eigene Sportstätten und Spielfelder unterhalten. Dazu legen wir gemeinsam Qualitätsmerkmale für die Fördersatzhöhe fest.

Kunst und Kultur:

Kreativität fördern, Kulturstadt Bayreuth weiterentwickeln

Unsere Vision:

Die Stadt Bayreuth versteht sich als Kulturstadt für alle Geschmäcker und Altersgruppen. Kunst und Kultur sorgen maßgeblich für ein lebenswertes Bayreuth. Die Stadtverwaltung unterstützt zuvorderst die lokale Kulturszene und sieht sich als deren Servicestelle. Eigene Kulturangebote sollen ein breites Publikum in Stadt und Region ansprechen. Gleichzeitig dienen unsere reiche Stadtgeschichte und die verschiedenen Festivals unserer Stadt als Tourismusmagneten.

Unsere Ziele:

- Wir werden ein Referat für Kultur und Sport einrichten. Dadurch sind alle städtischen Hallen und Veranstaltungsorte unter einem Referat vereint, was die Organisation von Kulturveranstaltungen und die Unterstützung unserer Kulturvereine und kommerziellen Kulturanbieter erleichtert.
- Wir wollen den Unterhalt der städtischen Kulturgebäude durch den Aufbau eines städtischen Immobilienmanagements professionalisieren, in dem Arbeitsprozesse gebündelt werden und die Kommunikation beschleunigt wird.
- Wir verstehen Kulturförderung vor allem als Unterstützung lokaler Kulturvereine und Kulturinitiativen. Kultur braucht verlässliche Strukturen und stabile Förderungen zur Planungssicherheit. Gerade auch Vereine mit eigenen Kulturstätten wollen wir, soweit es die angespannte Haushaltssituation zulässt,

andreaszippel.de Seite 6/12





weiterhin bezuschussen. Außerdem wollen wir die Vernetzung der Kulturinitiativen untereinander weiter vorantreiben.

- Wir wollen die Stadtteile bei ihrer Quartiersarbeit unterstützen. Gerade Veranstaltungen wie Stadtteilfeste, Stadtteilflohmärkte und Vereinsfeste schaffen Zusammenhalt in der Nachbarschaft und
 Identifikation mit dem Stadtteil. Dazu wollen wir auch helfen, kulturelle Räume wie Bühnen, Proberäume oder öffentliche Orte im Rahmen unserer Möglichkeiten bereitzustellen.
- Wir stehen zu unseren regionalen und internationalen Festivals, weil sie einzigartige Kulturangebote, Standortfaktoren und Wirtschaftsförderung in einem sind. Insbesondere unsere Hotellerie, Gastronomie und die Innenstadt profitieren von zahlreichen touristischen Angeboten.
- Wir finden, dass auch bei einer erhöhten Gefahrenlage das öffentliche Leben nicht stillstehen darf.
 Wir wollen daher in Zusammenarbeit mit Stadtverwaltung, Polizei und Blaulichtorganisationen weiterhin Feste und Veranstaltungen im Herzen Bayreuths ermöglichen.

Teilhabe und Soziales:

Integration und Inklusion, Vielfalt und Respekt

Unsere Vision:

Die Stadt Bayreuth ist eine weltoffene und tolerante Stadt. Sie unterstützt Integration, Inklusion und Vielfalt in der Gesellschaft und geht mit gutem Beispiel voran. Die eigenen Gebäude der Stadt Bayreuth und der öffentliche Raum werden barrierefrei umgebaut, und der Umgang mit Menschen mit psychischen und physischen Beeinträchtigungen normalisiert. Bei uns werden Menschen unterschiedlicher kultureller Hintergründe willkommen geheißen und in ihrer Integration unterstützt. Wir haben Respekt vor den Leistungen aller Generationen und sorgen für ein seniorenfreundliches Bayreuth.

Unsere Ziele:

- Wir wollen ein inklusives und barrierearmes Bayreuth. Deshalb setzen wir den Aktionsplan Inklusion
- Wir unterstützen Maßnahmen, um für die Inklusion von Menschen mit Behinderung zu sensibilisieren und das Thema Inklusion zu normalisieren.
- Wir reduzieren bauliche Barrieren in unserer Stadt. Dazu geht die Stadtverwaltung mit gutem Beispiel voran, insbesondere durch den barrierefreien Ausbau der Bushaltestellen, der öffentlichen Fußwege und unserer städtischen Gebäude und Veranstaltungsräume.
- Wir wollen ein offenes und vielfältiges Bayreuth. Deshalb stehen wir zu den integrationspolitischen Leitlinien der Stadt Bayreuth.
- Wir wollen aus den Leitlinien einen Aktionsplan Integration entwickeln, unsere Willkommensstruktur stärken, ehrenamtliches Engagement für Menschen aus anderen Ländern unterstützen und die Sprachförderung intensivieren.
- Wir wollen ein seniorenfreundliches Bayreuth. Deshalb setzen wir das Seniorenpolitische Gesamtkonzept um.

andreaszippel.de Seite 7/12





- Wir wollen insbesondere die Einsamkeit im Alter bekämpfen, indem wir die Quartier- und Nachbarschaftsarbeit unterstützen. Wir wollen in jedem Stadtteil ein Quartierszentrum mit frei zugänglichem WLAN entwickeln und prüfen, ob wir ein Quartiersbudget für Aktionen in den einzelnen Stadtteilen bereitstellen können. Damit sollen auch demokratiefördernde Projekte unterstützt werden. Außerdem wollen wir weiterhin die Bürgerbegegnungsstätte als zentralen Treffpunkt unterhalten.
- Wir sind den vielen sozialen Trägern, Vereinen und Ehrenamtlichen sehr dankbar für ihre sozialen Unterstützungs-, Beratungs- und Hilfeangebote. Sie machen Bayreuth zu einer sozialen Stadt. Wir wollen sie daher weiterhin finanziell mit Zuschüssen unterstützen.
- Wir haben größten Respekt vor dem Einsatz unserer Blaulichtorganisationen für die Bayreuther Gesellschaft, insbesondere die Freiwillige Feuerwehr und die Rettungsdienste. Wir werden sie daher weiterhin unterstützen und mit guter Ausrüstung ausstatten.

Stadtentwicklung und Wirtschaft:

Moderne Planung, starke Unternehmen

Unsere Vision:

Die Stadt Bayreuth verfolgt eine vorausschauende, nachhaltige und innovative Stadtentwicklung. Wohnraum, Wirtschaft, Mobilität, Klimaschutz, Kinderbetreuung und Freizeitangebote werden zusammen gedacht. Die heimische Wirtschaft, das Handwerk und die Ansiedelung neuer Unternehmen werden unterstützt, Start-Ups gefördert, und die Verzahnung mit der Universität Bayreuth wird ausgebaut. Durch einen starken Wirtschaftsstandort Bayreuth gewinnt die Stadt Handlungsspielräume und finanzielle Grundlagen für soziale, kulturelle, sportliche und klimaschützende Projekte. Die Innenstadt als Visitenkarte und Herz unserer Stadt ist attraktiv und lebendig.

Unsere Ziele:

- Wir werden ein Referat für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Klimaschutz einrichten.
- Wir wollen dadurch die drängenden Herausforderungen unserer Zeit in Bayreuth besser meistern und unsere Stadt modern und strategisch klug weiterentwickeln. Dadurch verbessern wir die Zusammenarbeit der Bayreuther Gesellschaft, der hiesigen Wirtschaft und unserer Universität.
- Wir wollen unsere Wirtschaftsförderung verbessern, um bestehende Unternehmen zu stärken und ihr Wachstum zu ermöglichen. Gerade expandierenden lokalen Unternehmen wollen wir die richtigen Rahmenbedingungen geben: ausreichend Gewerbe- und Industrieflächen, schnelle Verwaltungs- und Genehmigungsverfahren, verlässliche Steuern und Zugang zu Fachkräften, für die wir gute Kinderbetreuung, bezahlbaren Wohnraum und gut erreichbare Freizeit- und Kulturangebote anbieten.
- Wir wollen uns in Zusammenarbeit mit den bestehenden Unternehmen und Wirtschaftsverbänden stärker auf Branchenschwerpunkte fokussieren, denn Clusterbildung erzeugt einen Sog-Effekt für neue Unternehmen. Wir wollen zudem schnell Klarheit in der kommunalen Wärmeplanung schaffen, um Unternehmen und Handwerk Planungssicherheit für ihre Investitionen zu geben.

andreaszippel.de Seite 8/12





- Auch wollen wir ein Smart-City-Management einführen und gemeinsam mit Universität, Forschungseinrichtungen, Wirtschaft und den Stadtwerken Innovation vorantreiben. Auch den Breitbandausbau wollen wir künftig vor allem mit den Stadtwerken und unseren lokalen Partnern intensivieren, um Digitalisierung und Smart-City-Projekte zu ermöglichen.
- Wir wollen das Gründerzentrum umsetzen, die Innovationsszene stärken und damit die immer größer werdende Start-up-Szene in Bayreuth unterstützen. So investieren wir in die künftige Wirtschaftskraft unserer Region. Auch die Ausbildung neuer Fachkräfte ist wichtig, weshalb wir den Neubau der Gewerblichen Berufsschule befürworten. Das stärkt gerade auch unser Handwerk, die Wirtschaftsmacht vor Ort.
- Wir wollen mit den Umlandgemeinden über die Einführung interkommunaler Gewerbeflächen sprechen, weil unsere städtischen Restflächen begrenzt sind und wir eine stärkere Verflechtung mit der Region Bayreuth brauchen. Um unsere Pflichtaufgaben wie Schulsanierungen und Kita-Plätze, aber auch freiwillige Aufgaben wie ein reichhaltiges Kultur- und Sportangebot oder das Erreichen unserer Klimaziele zu bewältigen, sind wir auf stabile und hohe Gewerbesteuereinnahmen angewiesen.
- Wir wollen die Einführung einer kommunalen Tariftreuesatzung prüfen.
- Wir wollen eine lebendige Innenstadt mit hoher Aufenthaltsqualität, die ein Ort fürs Wohnen, Verweilen, Einkaufen, Genießen und Feiern ist. Wir wollen daher die Ergebnisse des Prozesses "Zukunft Innenstadt Bayreuth" umsetzen.
- Wir wollen das Leerstandsmanagement verstärken, die Innenstadt mehr begrünen, mit Trinkbrunnen ausstatten und die Einrichtung einer öffentlichen Toilette in der Maxstraße prüfen. Wir wollen gerade auch für einkommensschwache Familien den Aufenthalt in der Innenstadt durch kostenlose Angebote und konsumfreie Räume ermöglichen.
- Eine lebendige Innenstadt setzt auch ein lebendiges Nachtleben voraus, wofür wir die Einführung eines Nachtbürgermeisters prüfen wollen.

Klimaschutz und Mobilität:

Nachhaltig gestalten, umweltbewusst bewegen

Unsere Vision:

Die Stadt Bayreuth steht zu ihren Klimaschutzzielen und arbeitet pragmatisch daran, die hohe Lebensqualität zu erhalten und ihrer Generationengerechtigkeit nachzukommen. Alle sollen sich in der Stadt Bayreuth schnell, sicher und komfortabel bewegen können – egal ob aus der Stadt oder dem Landkreis – egal ob im Auto, im Bus, mit dem Fahrrad oder zu Fuß. Das macht den Aufenthalt in unserem Bayreuth lebenswerter.

Unsere Ziele:

 Wir stehen zur Umsetzung unseres Bayreuther Klimaschutzkonzepts, also dem Ziel, in den städtischen Zuständigkeiten bis 2040 Klimaneutralität zu erreichen. Auch das Mobilitätskonzept werden wir als Leitlinie umsetzen und insbesondere den Umweltverbund – ÖPNV, Fahrrad und zu Fuß gehen – stärken.

andreaszippel.de Seite 9/12





- Wir wollen, dass die Stadtverwaltung in den wesentlichen kommunalen Handlungsfeldern im Klimaschutz noch aktiver wird: die nachhaltige Sanierung der kommunalen Gebäude, die Umsetzung der Mobilitätswende, die Unterstützung der Energiewende vor Ort und die Beratung von privaten Klimaschutzinitiativen aus der Bayreuther Gesellschaft.
- Wir wollen die Sanierungen der Bayreuther Schulen ins Zentrum unserer energieeffizienten und nachhaltigen Sanierungspläne stellen.
- Wir wollen gemeinsam mit den Stadtwerken das Wärmenetz erweitern und den Ausbau erneuerbarer Energien im Stadtgebiet unterstützen.
- Wir senken die Flächenversiegelung und den Flächenfraß, pflanzen verstärkt klimaangepasste Bäume ins Stadtgrün, sorgen für mehr Beschattung und Wasser im Stadtbild und treffen stärkere Vorsorge gegen Starkregenereignisse.
- Wir wollen den ÖPNV weiter optimieren, indem wir die Linienführung verbessern, uns noch mehr mit dem Landkreis abstimmen und dadurch auch die Taktung in den äußeren Stadtbezirken verbessern. Auch den barrierefreien Umbau unserer Bushaltestellen, die flächendeckende Errichtung von Bushäuschen und eines barrierefreien Gehwegenetzes in unserer Innenstadt werden wir weiter umsetzen.
- Wir setzen uns für die Erhöhung der Verkehrssicherheit ein, indem wir Fördermittel für den Bau weiterer komfortabler und sicherer Radwege nutzen. Insbesondere den Fahrrad-City-Ring und das Pendlerkonzept wollen wir umsetzen.
- Wir wollen gemeinsam mit dem Landkreis Bayreuth und den Umlandgemeinden an der Errichtung von Park+Ride-Flächen arbeiten. Wir wollen in den einzelnen Stadtteilen Mobilitätsstationen mit Sharing-Angeboten, Abstellplätzen und E-Ladesäulen etablieren.
- Wir setzen uns bei der Deutschen Bahn dafür ein, dass der Bayreuther Hauptbahnhof barrierefrei ausgebaut wird und die Elektrifizierung der Franken-Sachsen-Magistrale umgesetzt wird.
- Wir finden es wichtig, dass gerade der Wirtschaftsverkehr, die Handwerker und die vielen Pendler aus dem Landkreis weiterhin die Stadt befahren können. Dazu wollen wir auch unser Parkraummanagement verbessern.

Digitalisierung:

Prozesse digitalisieren, Verwaltung neu denken

Unsere Vision:

Nur eine moderne Stadtverwaltung kann den vielfältigen Herausforderungen Bayreuths gerecht werden. Unsere Bayreuther Stadtverwaltung arbeitet digital, effizient, bürgernah und nutzt ihr Ermessen im Sinne der Bürger. Unsere Stadtverwaltung ist ein attraktiver, moderner und digitalisierter Arbeitgeber. Für die Stadtverwaltung Bayreuth gehört Bürgerbeteiligung bei vielen Themen zum Alltag dazu. Dr. Andreas Zippel wird als Verwaltungsjurist sein Wissen in die Organisation und Führung der Stadtverwaltung einbringen. Er repräsentiert nicht nur, sondern nimmt seine Rolle als oberster Dienstherr, Moderator und Stratege ernst.

andreaszippel.de Seite 10/12





Unsere Ziele:

- Unser Oberbürgermeister ändert die Referatsstruktur der Stadtverwaltung so, dass die entstehenden Verwaltungseinheiten thematisch zusammenpassen und effizient arbeiten können.
- Unser Oberbürgermeister bildet ein Amt für Digitalisierung und Organisation, um die Prozesse im Rathaus zu analysieren, zu verbessern und zu digitalisieren. Er wird klare Digitalisierungsziele festlegen, deren Umsetzung durchsetzen und mit gutem Beispiel vorangehen. Außerdem wird der Einsatz von KI-Anwendungen in der Verwaltung geprüft. Damit arbeitet die Stadtverwaltung umweltbewusster, schneller und moderner.
- Unser Oberbürgermeister erarbeitet mit der Bayreuther Bevölkerung, welche Bayreuth-Apps und digitalen Angebote anzubieten sind.
- Unser Oberbürgermeister lebt moderne Personalführung vor, erweitert die Fortbildungsmöglichkeiten für Mitarbeitende und organisiert eine bessere Mitarbeitermobilität.
- Unser Oberbürgermeister ist nicht nur Repräsentant, sondern nimmt auch seine Rolle als oberster Dienstherr, Moderator, Stratege und Führungsperson ernst.
- Unser Oberbürgermeister baut in Abstimmung mit der Verwaltung und dem Stadtrat digitale und analoge Bürgerbeteiligungsformate aus, damit interessierte Mitmenschen die Stadt Bayreuth mitgestalten können.

Lasst uns gemeinsam an einem bildungsstarken, lebenswerten und modernen Bayreuth arbeiten!

Mit einem engagierten Oberbürgermeister Zippel und einer starken SPD-Stadtratsfraktion in die Zukunft. Denn Bayreuth ist es wert.

andreaszippel.de Seite 11/12

Zippel kanndas.

Impressum:

SPD-Stadtverband Bayreuth Friedrich-Puchta-Straße 22 95444 Bayreuth Telefon: 0921 26321 www.spd-bayreuth.de

V.i.S.d.P.: Prof. Dr. Jörg Reutershan jörg.reutershan@spd-bayreuth.de

Layout und Satz: Opus Marketing Fotos: Matching Light Photography

Dr. Andreas Zippe

- andreaszippel.de
- f andreaszippel.bayreuth
- zippel.bt

SPD Bayreuth

- stadtrat2026.de
- f SPD Bayreuth
- spdbayreuth